

MITGLIEDERINFORMATION

Nr.: 01/2024 Februar 2024



INNUNGEN SHK FREIBERG UND MITTWEIDA FUSIONIERT

Mit Wirkung zum 1. Januar 2024 sind die beiden Innungen SHK Freiberg und SHK Mittweida fusioniert. Basis waren freiwillige Beschlüsse der Innungsversammlungen, mit denen die sächsische Kreisgebietsreform von 2008 nachvollzogen wurde. Der Name der neuen Innung ist „Innung Sanitär-Heizung-Klima Mittelsachsen“.

Als Obermeister der neuen Innung Sanitär-Heizung-Klima Mittelsachsen wurde Rolf Schmidt aus Freiberg bestätigt (Bild rechts). Als Regionalobermeister wurden Andreas Veit aus Hartmannsdorf und Christian Walcha aus Freiberg gewählt. Die Geschäftsführung übernimmt wie bisher die Kreishandwerkerschaft Mittelsachsen

Der Fachverband SHK Sachsen gratuliert recht herzlich allen gewählten Ehrenamtsträgern und wünscht ihnen viel Glück und Geschick bei der Führung der Innung.



LANDESFACHGRUPPENTAGUNG

Am 05.12.2023 tagten die Landesfachgruppen der Klempner der Fachverbände Sachsen und Sachsen-Anhalt bei Mainmetall in Leipzig.

..... Fortsetzung auf Seite 2



DAS NETZWERK DER EXPERTEN

Die IFH/Intherm vom 23. - 26. April 2024 ist nicht nur eine Plattform für die neuesten Produkte und Trends der SHK-Branche.

..... Fortsetzung auf Seite 4



NÜRNBERG
23. - 26.04.2024
DIE FACHMESSE FÜR
SANITÄR, HAUS- UND
GEBÄUDETECHNIK

BRINGT ZUSAMMEN,
UND PERSÖNLICH WEITER.

**DAS NETZWERK
DER EXPERTEN**

HERBSTTAGUNG LANDESFACHGRUPPE SHK

Die Landesfachgruppe SHK war am 28.11.2023 bei der Firma Kunststofftechnik Schedel GmbH in Falkenstein/V. zu Gast. Die Vertriebsleiter stellten die Geschichte und die Entwicklung der Firma Schedel vor. Ausführlich wurden die Themen Schnittstellenkoordination zwischen den Gewerken Installateur und Fliesenleger, Eignung der Produkte, Zulassungen der Abdichtsysteme und Anforderungen bei der Nutzung von Duschplätzen behandelt. Als neue Teilnehmer der Fachgruppe wurden Tobias Anke, Innung Chemnitz und Obmann Markus Hentsche, Innung Sächsische Schweiz begrüßt.

Stefan Dziuba berichtete über die Ergebnisse der Sächsische Meisterschaft im Oktober 2023 und der Deutschen Meisterschaft im November 2023 in Kiel. Es wurden die Inhalte und Umsetzungshilfen des GEG und den im Zusammenhang stehenden Einsatz von Wasserstoff besprochen. Zum Bereich Trinkwasser zählten die Themen Bleileitungen im Bestand nach den Anforderungen nach Trinkwasserverordnung 2023 und die Überarbeitung der Regelwerke und Neuerscheinungen. Es wurde die Schulungsreihe „Wärmepumpe to go“ des ZVSHK als praxisnahe Online-Weiterbildung vorgestellt. Basierend auf den Fernsehbeiträgen des MDR - Wärmepumpenmarkt und der Einsatz in Bestandsgebäuden - wurde in der Fachgruppe über die Erfahrungen und die Entwicklung bei der Bereitstellung von Wärmepumpen und den Einsatzmöglichkeiten im Bestand diskutiert. Abschließend sprachen Vertreter der Firma Sonnenkraft zum sinnvollen und effizienten Einsatz von Solarthermie und Photovoltaik.

Die Frühjahrstagung findet vom 17.-18. April 2024 bei der AFRISO GmbH in Güglingen (BW) statt.



Bildquelle ZVSHK

LANDESFACHGRUPPE KLEMPNERTECHNIK SACHSEN UND SACHSEN-ANHALT

Das neue Jahr ist nun schon ein paar Tage alt, trotzdem ist die Landesfachgruppentagung der Klempner der Fachverbände Sachsen und Sachsen-Anhalt noch in guter und nachhaltiger Erinnerung. Am 5. Dezember 2023 traf man sich bei Mainmetall in Leipzig, für die wiederholte Unterstützung gilt dem Unternehmen der ausdrückliche Dank. Der Einladung der Fachgruppenleiter Holger Wunderlich (Sachsen), Bernd-Rüdiger Specht (Sachsen-Anhalt) und Stefan Dziuba vom Fachverband SHK Sachsen folgten fünfzehn Klempnermeister aus beiden Bundesländern. Die Fachtagung war vollgepackt mit aktuellen Themen und Informationen, bot aber auch genug Raum für einen intensiven Austausch und eine angeregte Diskussion. Nicht ohne Stolz verwies der Fachverband Sachsen darauf, dass Klempner Moritz Nienstedt (Ausbildungsbetrieb DAFA GmbH Leipzig) bei den Deutschen Meisterschaften 2023 in Kiel den zweiten Platz belegt hat. Ein Mut machendes Beispiel im Bereich der Nachwuchsgewinnung.



Dieses Thema zog sich auch durch weitere Tagesordnungspunkte. Das Dauerthema „Umbenennung des Ausbildungsberufes Klempner/in“ wurde intensiv diskutiert. Die beiden Landesfachverbände stehen einer möglichen Umbenennung nach wie vor kritisch gegenüber. Aus ihrer Sicht hilft dieser Schritt nicht, mehr Auszubildende für das Klempnerhandwerk zu gewinnen. Einig ist man sich dagegen mit der Bundesfachgruppe, dass die Ausbildung auch weiter auf 42 Monate angelegt sein muss, eine Absenkung auf 3 Jahre nicht mit den zu vermittelnden Inhalten konformgehen. Der Abgrenzung zum Dachdeckerhandwerk, das mit einer 3jährigen Ausbildung und oftmals höherer Entlohnung wirbt, kommt der überarbeitete und den neuen Anforderungen angepasste Ausbildungsrahmenplan entgegen, was als Schritt in die richtige Richtung bewertet wurde.

Themen wie Solaranlagen auf Metalldächern und die zu erwartenden Prefa-Konstruktionsrichtlinien beim Dachaufbau wurden fachlich diskutiert und Erfahrungen aus der täglichen Arbeit ausgetauscht. Praxisberichte ganz anderer Art gaben Matthias Haring und Bernd-Rüdiger Specht, indem sie in Präsentationen über eigene umfangreiche und erfolgreiche Bauprojekte informierten.

Der Termin der nächsten Landesfachgruppentagung steht bereits, am 19. März 2024 wird sich wieder in Leipzig getroffen.

Und nicht nur der Termin steht, auch Themen wie das Widerrufsrecht bei Bauverträgen, Aufmaß in der Klempnertechnik und das Dauerthema Ausbildungskonzepte stehen bereits. Und vielleicht wird die Runde dann noch größer, ist doch der Landesverband Thüringen interessiert an dieser Fachrunde teilzunehmen. Aber auch innerhalb der beiden einladenden Fachverbände ist noch Luft nach oben und die ausdrückliche Einladung an die Klempnerbetriebe in Sachsen und Sachsen-Anhalt, sich der jeweiligen Fachgruppe anzuschließen.

INNUNG SHK LEIPZIG 25 JAHRE AUF MITTELDEUTSCHER HANWERKSMESS



Auf dem Messeduo hatten sich Besucherinnen und Besucher diesjährig von der langjährigen Erfolgsgeschichte der Innung SHK Leipzig und der IKK classic auf der mitteldeutschen handwerksmesse inspiriert. Im Interview zeigten wir auf, wie diese beiden Aussteller in den vergangenen 25 Jahren die Messe aktiv mitgestaltet haben. Dazu freuten wir uns auf abwechslungsreiche Jubiläumsaktionen und inspirierende Präsentationen.

Die Innung Sanitär, Heizung, Kupferschmiede, Klempner und Lüftungsbauer wurde am 23.01.1990 im Tageskino „Casino“ Leipzig gegründet. Heute ist die Innung mit Sitz in Leipzig ein aktiver Verfechter der Interessen ihrer Mitgliedsbetriebe, sowohl innerhalb als auch außerhalb der Handwerksorganisation

Neben der Förderung der Lehrlingsausbildung und der fachlichen Fortbildung setzt sich die Innung durch ihren Fachverband in Tarifvereinbarungen ein. Darüber hinaus betreibt sie wirkungsvolle Öffentlichkeitsarbeit und Werbung. Seit einem beeindruckenden Vierteljahrhundert ist die Innung SHK Leipzig Teil der mitteldeutschen handwerksmesse und auch bei ihrem Silberjubiläum mit dabei.

„Zwischen der mitteldeutschen Handwerksmesse und der Innung SHK Leipzig besteht eine langjährige, vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit, auf die wir gerne zurücksehen. Besondere Meilensteine sind die Weiterbildungen für die Azubis und die gemeinsame Gesellenfreisprechung durch die

Handwerkskammer sowie die Berufswettbewerbe für die EuroSkills und WorldSkills. Inna Jonack-Norinska von der Innung SHK Leipzig berichtete: „Die Innungsbetriebe, die Großhändler und die Hersteller sind durch die mitteldeutsche Handwerksmesse enger zusammengerückt. Dadurch entwickelte sich eine intensivere Zusammenarbeit auf hohem fachlichen Niveau und auch die vielfältige Kundenberatung sowie die spätere Kundenbindung zählen natürlich zu den Vorteilen der Zusammenarbeit“.



Quelle: 22.01.2024 mitteldeutsche handwerksmesse

Auf dem Messedoppel erwartete die Besuchenden ein breit gefächertes Portfolio an Ausstellungsstücken im Bereich Sanitär und Heizung. „Von einer begehbaren Badewanne bis hin zu modernster Heizungstechnik unterschiedlicher Hersteller, entsprechend dem aktuellen GEG, ist alles dabei!

Am 16. und 17. Februar 2024 fand auf dem Stand der Innung der Ausscheid für die WorldSkills 2024 in Lyon statt. Der 20jährige SHK Anlagenmechaniker Julius Dohr der Glesiemer Haustechnik GmbH aus Schkeuditz (Innung SHK Leipzig) hat sich für die diesjährige Berufe-WM qualifiziert.



Bild vl: Mario Prautzsch, GF Glesiemer Haustechnik GmbH, Julius Dohr, Bundestrainer André Schnabel
Quelle: <https://worldskills.org/>

Er vertritt nun Deutschland bei der Weltmeisterschaft der Berufe in der Disziplin Anlagenmechaniker Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik. Gegen seinen Konkurrenten Paul Schuster aus Brandenburg konnte er sich überlegen durchsetzen. Herzlichen Glückwunsch!

DAS NETZWERK DER EXPERTEN

23. – 26. APRIL 2024 | MESSEZENTRUM NÜRNBERG

DIE FACHMESSE FÜR SANITÄR, HAUS- UND GEBÄUDETECHNIK ifh-intherm.de



Die Plattform für Zukunftsthemen

SHK-Handwerker sind immer an Lösungen interessiert, die in der Praxis Erfolg versprechen und funktionieren. Die IFH/Intherm in Nürnberg gibt Ihnen vom **23. bis 26. April 2024** die einzigartige Möglichkeit sich selbst von den neuesten Produkten und Trends zu überzeugen. Mit über 340 Ausstellern bietet die Fachmesse für Sanitär- Haus und Gebäudetechnik einen umfassenden Marktüberblick und viele Gelegenheiten sich mit Branchenkollegen darüber auszutauschen. Kompakte Informationen zu aktuellen Branchenthemen sowie



die Möglichkeit, zukünftige Entwicklungen zu erfassen, machen die IFH/Intherm zu einem unverzichtbaren Treffpunkt für alle, die am Puls der Zeit bleiben wollen. Nutzen Sie diese Gelegenheit, seien Sie dabei und bringen Sie Ihr Wissen auf den neuesten Stand, um auch in Zukunft ihre Kunden erfolgreich beraten zu können.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK:

IFH/Intherm 2024 23. – 26. April

Messezentrum Nürnberg
Dienstag – Freitag, 9 – 18 Uhr

Trendthema Digitalisierung und KI

Drei große Themen sind für das SHK-Handwerk im Bereich Digitalisierung in Zukunft wichtig: Die Digitalisierung im Betrieb, das Building Information Modelling (BIM) sowie angelehnte Themen im Zusammenhang mit der Zunahme der Bedeutung des seriellen Bauens und Sanierens und, natürlich, daran wird auch kein Weg mehr vorbeigehen, künstliche Intelligenz. Sie alle helfen, Planungen und Umsetzungsprozesse genauer, effizienter und damit effektiver zu machen.

BIM und angelehnte Lösungen

Das „Building Information Modelling“ (BIM) ist heute in der Architektur, im Bauwesen aber auch in der TGA-Fachplanung weit verbreitet bzw. schon Standard und gewinnt im SHK-Handwerk zunehmend an Bedeutung. Vermehrt

mindestens auch schon den Sanitärbereich erfasst. Register, Registeraufteilungen, vorgefertigte Installationswände über Ausschubmodule bis hin zu Fertigbäder sind nicht nur auf großen Baustellen bereits Realität geworden. Hersteller und Planer geben auf der IFH/Intherm 2024 dazu Auskunft und Einblicke, wie weit das Thema bereits entwickelt ist und dass es eine Relevanz auch für kleinere Betriebe besitzt. Weitere Stichworte neben BIM sind die Themenfelder „Virtual Reality/virtuelle Realität“ (VR) oder auch „Augmented Reality/Digital erweiterte Realität“ (AR). Heiz- oder Klimazentralen lassen sich leichter und schneller mit Hilfe von AR-Technik konzipieren und realisieren. Gemeinsam ist ihnen allen, dass sie Projekte und Planungen schon vorab virtuell Realität werden lassen, zum Beispiel auch das neu geplante Bad bei einem Kunden.



werden in Ausschreibungen bspw. nur Wettbewerber zugelassen, die BIM-Fähigkeiten besitzen. BIM bedeutet, dass vom zu bauenden Objekt vorab ein vollumfänglicher digitaler Zwilling in Form eines 3D-Modells erstellt wird, auch auf den unterschiedlichsten technischen Ebenen. Das ermöglicht zum Beispiel Kollisionen digital zu erkennen und sie im Vorfeld bereits zu eliminieren. BIM ist auch integraler Bestandteil des seriellen Bauens und Sanierens. Hier werden Bauteile industriell vorgefertigt, dann just in time zur Baustelle transportiert und dort zusammgefügt. Diese Prozesse haben

Prozesse optimieren

BIM und Co. helfen dabei, Arbeitszeiten auf der Baustelle stark zu reduzieren und im Vorfeld Fehlerquellen zu vermeiden, denen man bisher meist erst vor Ort begegnete. Zeitvorgaben werden genauer und besser eingehalten, genauso wie Kostenrahmen, die eingehalten und sogar unterschritten werden. Es gibt die ersten Beispiele, die diese Entwicklung zeigen und Auftraggeber, egal, ob groß oder klein, öffentlich oder privat, die sich daran bei ihren Vergaben orientieren.

DAS NETZWERK DER EXPERTEN

23.-26. APRIL 2024 | MESSEZENTRUM NÜRNBERG

DIE FACHMESSE FÜR SANITÄR, HAUS- UND GEBÄUDETECHNIK

ifh-intherm.de



KI auch fürs Büro

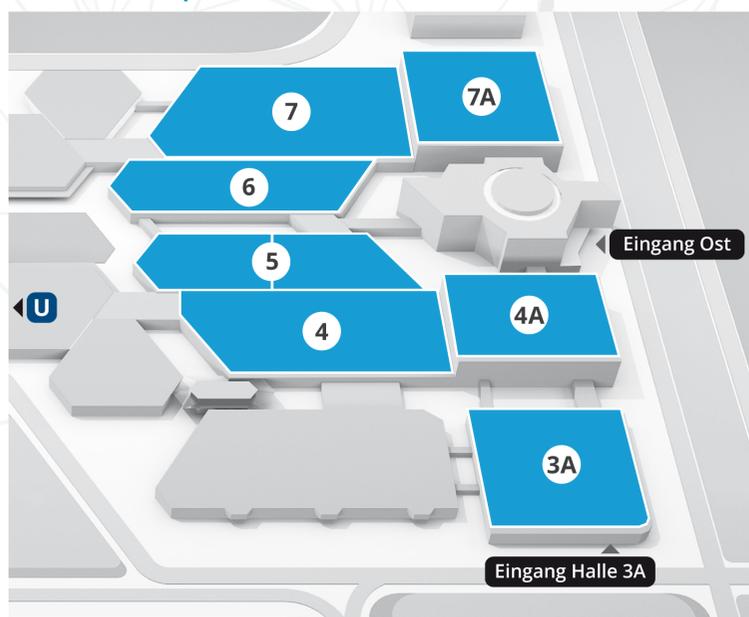
Das Thema künstliche Intelligenz (KI) ist schon jetzt auch aus der SHK-Branche nicht mehr wegzudenken. In Energiemanagementsystemen ist sie bereits eingezogen, um Verteilströme entlang des Verbraucherverhaltens zu optimieren. Aber sie kann auch hilfreich in der eigenen Betriebsorganisation bzw. Aufgabenzuteilung sein. ChatGPT ist für KI hierzu-lande seit seiner Markteinführung Ende 2022 der Inbegriff. ChatGPT ist ein sogenannter Chatbot (automatisiertes Frage-Antwort-System) des US-amerikanischen Unternehmens OpenAI, der frei im Internet verfügbar ist. Mit der KI kann der Nutzer wie mit einem Menschen kommunizieren, er kann ihr beispielsweise Fragen stellen und erhält Antworten, die erstaunlich denen eines Menschen ähneln, mit dem man ein Gespräch

führen würde. Bei ChatGPT handelt es sich um eine KI, die maschinell lernt. Beim maschinellen Lernen handelt es sich um ein Teilgebiet der künstlichen Intelligenz. Die Maschinen lernen aus Daten und Informationen dazu. Sie können heute schon Routineprozesse in der Büroarbeit übernehmen, indem man diese an sie zum Verwalten und Sammeln delegiert: Lieferrückfragen, Fach- und Kundendaten und gegebenenfalls Beschwerden werden dann einem Mitarbeiter übermittelt. Sie können also Hilfsdienste übernehmen, quasi assistieren und Mitarbeiter für eigentliche Aufgaben entlasten. Welche Möglichkeiten KI-Systeme hier heute schon bieten und welche speziell im Bereich Büro- und Kundenkommunikation ist ein spannendes Thema, das im IFH/Intherm FORUM und an den Messeständen der Aussteller diskutiert wird.

Expertenwissen schon vor der Messe

In Zusammenarbeit mit dem Gentner Verlag und der SBZ bieten wir Ihnen bereits im Vorfeld der Messe im IFH/Intherm FORUM plus drei kompakte und spannende Expertenvorträge per Live-Streaming, jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr, an. Der zweite Termin findet am 7. März 2024 statt mit dem Thema: Brauchwasser als Effizienzbooster für Erneuerbare Energien in der Gebäudetechnik. Im dritten Termin am 28. März geht es dann um das GEG und BEG - Wie berate ich meine Kunden?
Weitere Infos:
www.ifh-intherm.de

Übersicht Geländeplan



HALLE 3A + 4A + 4:

- Heizungstechnik
- Erneuerbare Energien
- Haus- und Gebäudetechnik
- Energiemanagement

HALLE 5:

- Klima- und Lüftungstechnik
- Pumpen
- Mess-, Steuer- und Regeltechnik
- Wasserbehandlung

HALLE 6:

- Flächenheizsysteme
- Armaturen
- Heizkörper
- Mess-, Steuer- und Regeltechnik

HALLE 7:

- Sanitärtechnik
- Rohre und Zubehör
- Software
- Werkstatteinrichtung, Werkzeuge, Fahrzeuge
- Klempnerntechnik

HALLE 7A:

- Sanitärtechnik
- Rohre und Zubehör

- Sanitärtechnik
- Heizungstechnik
- Klima- und Lüftungstechnik
- Haus- und Gebäudetechnik
- Energiemanagement

TERMINE 2024:

6./ 7. März 2024
SHK Berufsbildungstagung, Großheringen
14./16. März 2024
Start 13. SHK-Ehrenamtskolleg, Zwickau
19. März 2024
Fachgruppe Klempner
21./22. März 2024
Digitalkonferenz SHK FV Ost, Göhren-Lebbin
17./18. April 2024
Landesfachgruppe SHK, Güglingen
23./26. April 2024
ifh/Intherm, Nürnberg
10./12. Juni 2024
SHK ChampionsCamp, Stausee Oberwald
10./15. September 2024
WorldSkills 2024, Lyon
12./13. September 2024
Branchentage OL, Dresden

LIAM MECHSNER AUS LEIPZIG ALS DEUTSCHER MEISTER 2023 IM OFEN- UND LUFTHEIZUNGSBAU AUSGEZEICHNET



Zum 72. Mal wurden am 09. Dezember 2023 im Berliner Congress Center die Bundessiegerinnen und -sieger der Deutschen Meisterschaft im Handwerk ausgezeichnet. 113 Jungesellinnen und Jungesellen der handwerklichen Berufsausbildung haben 2023 den Titel „Deutsche Meister im Handwerk“ errungen und sich dabei gegen insgesamt 3.000 Mitbewerber durchgesetzt. Aus dem Kreativ-Wettbewerb „Die gute Form im Handwerk“ kamen 24 Preisträger hinzu. „Diese kommende Generation junger Fachkräfte macht greifbar, wie viel Exzellenz im Handwerk steckt: Mit viel Ehrgeiz und noch mehr Leidenschaft haben sie sich in Europas größtem Berufswettbewerb unter den besten Absolventinnen und Absolventen ihres Ausbildungsjahrgangs durchgesetzt“, gratulierte Jörg Dittrich, Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks.

Vollständigen Siegerlisten sowie Fotos finden Sie unter www.zdh.de/dmh.

WIR GRATULIEREN:

Februar 2024

Ekkehard Grafe zum 60. Geburtstag
Steffen Mercklein zum 60. Geburtstag
Jörg Schrott zum 54. Geburtstag

März 2024

Ronny Kraus zum 47. Geburtstag
Hans Jörg Schurz zum 73. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch

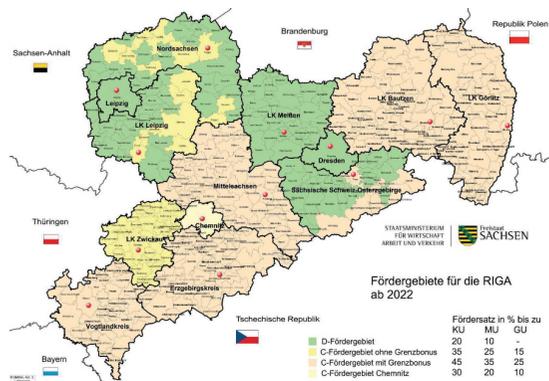
SAB MIKRODARLEHEN FÜR EXISTENZGRÜNDER ERHÖHT

Sächsische Existenzgründer oder Übernehmer können ab sofort bei der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – (SAB) ein höheres Mikrodarlehen als 2023 für ihre Vorhaben beantragen. Gefördert werden:

- Gründung eines Unternehmens oder Aufnahme einer selbstständigen Tätigkeit
- Erneuter Gründung eines Unternehmens oder erneuter Aufnahme einer selbstständigen Tätigkeit („Zweite Chance“)
- Übernahme eines Betriebes im Wege der Unternehmensnachfolge
- Erwerb einer tätigen Beteiligung durch Erwerb eines Anteils am Gesellschaftskapital von mehr als 25 %

Der maximale Darlehensbetrag wurde 2024 auf 30.000 Euro erhöht. Die Laufzeit der Darlehen beträgt maximal 6 Jahre, davon 1 Jahr tilgungsfrei. Sicherheiten werden nicht bestellt.

Weitere Informationen finden Sie auf der Programmseite des [Mikrodarlehen](#). Von einer Förderung ausgeschlossen sind leider Vorhaben in einem sächsischen D-Fördergebiet (s. Karte grün eingefärbt). Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Schulze, Tel.: 0341/200 537-40, E-Mail: thomas.schulze@installateur.net.



WEITERBILDUNG

Seminarvorschau des Fachverbandes

Die Vorschau ist eine kurze Übersicht unseres Weiterbildungsangebotes. Gern nehmen wir Ihre Anfragen für individuelle Wünsche zur Fortbildung entgegen. Alle Angebote können nach Absprache auch als Inhouseseminar speziell für Sie in Ihrer Firma stattfinden. Informationen über Seminardetails und Anmeldungen finden Sie über unseren Internetauftritt unter www.installateur.net. Gern können Sie uns auch die ausgefüllte Vorschau per Mail zusenden. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie dann eine Bestätigung.

Falls aus organisatorischen Gründen Termine, Preise und Orte zum Zeitpunkt Ihrer Anmeldung noch nicht festgelegt wurden, ist Ihre Anmeldung zunächst unverbindlich. Es gelten die AGB der Sächsischen Beratungs- und Vertriebsgesellschaft mbH.

Bitte gewünschte Seminare ankreuzen und per Fax an 0341 200 537-99 senden:



Sächsische SHK
Beratungs- und Vertriebsgesellschaft mbH

Friedrich-Ebert-Str. 19b
04416 Markkleeberg

Tel.: 0341 200 537-0

Fax: 0341 200 537-99

E-Mail: fvshk.sachsen@installateur.net

Internet: www.installateur.net

Name:

Vorname:

beschäftigt bei / Firma:

Straße:

Tel.-Nr.:

PLZ / Ort:

Fax-Nr.:

Seminarbereich: Fortbildung für den betrieblich verantwortlichen Fachmann

Weiterbildung für den Verantwortlichen der Fachbetriebe gemäß AwSV/WHG
30.05.2024 in Leipzig, Teilnahmegebühr: 115,00 Euro (Mitglieder Fachverband)

Aktuelles zur TRGI-Fortbildung für den verantwortlichen Fachmann
04.06.2024 in Leipzig, Teilnahmegebühr: 125,00 Euro (Mitglieder Fachverband),

Aktuelles zur TRWI - Fortbildung für den verantwortlichen Fachmann
11.06.2024 in Leipzig Teilnahmegebühr: 125,00 Euro (Mitglieder Fachverband)

Seminarbereich: Neue Regelwerke, Normen und Fachrichtlinien
Auffrischung Sachkunde nach VDI 6022 Hygieneanforderungen an raumlufttechnische Anlagen
18.04.2024 in Leipzig, Teilnahmegebühr: 190,00 Euro, (Mitglieder Fachverband)

Hygieneanforderungen an raumlufttechnische Anlagen Sachkunde nach VDI 6022 Kat. A
29.-30.05.2024 in Leipzig, Teilnahmegebühr: 450,00 Euro (Mitglieder Fachverband)

Hygieneanforderungen an raumlufttechnische Anlagen Sachkunde nach VDI 6022 Kat. B
29.05.2024 in Leipzig, Teilnahmegebühr: 337,00 Euro, (Mitglieder Fachverband)

Seminarbereich: Sachkunde zur Ausübungsberechtigung Gas/Trinkwasser/Lüftung/Klima/Elektro Prüfung Tätigkeiten an Kälte- und Klimaanlage sowie Wärmepumpen Sachkunde gem. § 5 ChemKlimaSchutzV Kategorie I und Kategorie II

18.03.2024 - 19.03.2024 (Klipphausen) Teilnahmegebühr: 590,00 Euro (Mitglieder Fachverband),

16.04.2024 - 17.04.2024 (Leipzig) Teilnahmegebühr: 590,00 Euro (Mitglieder Fachverband)

29.04.2024 - 30.04.2024 (Zwickau) Teilnahmegebühr: 590,00 Euro (Mitglieder Fachverband)

Einkaufen zu Top Konditionen

BAMAKA Mitglieder können aus über 250.000 Produkten von mehr als 160 Herstellern und Dienstleistern wählen und zu Top Konditionen einkaufen. Darunter findet sich vom Bürobedarf über Werkzeug bis hin zum Fahrzeug alles, was man für den Berufsalltag braucht. Seit Oktober 2020 sind neu dabei: Die Tankkarte von Total und die Verdichtungstechnik von Norton Clipper. Verbandsmitglieder können sich kostenfrei anmelden und zu Großkundenkonditionen einkaufen. Einfach reinklicken unter www.bamaka.de.

PERFEKTE TECHNIK FÜR
DAS BAUHANDWERK



VIER TANKKARTEN
ZUR AUSWAHL
ab **2,1** ct/l
NACHLASS

INDIVIDUELLES
ANGEBOT
ab **1.500** l
MONATLICH

BMW 7er
10.000,- €
VERKAUFSPRÄMIE

ZZGL.
HÄNDLER-
NACHLASS



BAMAKA Kundenservice
Telefon 02224 981 088-77 | Fax 02224 981 088-8
service@bamaka.de | www.bamaka.de

Noch kein BAMAKA Mitglied?
Jetzt kostenlos online registrieren: www.bamaka.de/registrierung
Irrtümer, Konditionsänderungen und Druckfehler vorbehalten.

ZEIT ZU STARTEN

DIE BUNDESWEITE
AUSBILDUNGS-KAMPAGNE
FÜR DAS SHK-HANDWERK

WWW.ZEITZUSTARTEN.DE



IHRE ANSPRECHPARTNER IM FACHVERBAND SHK SACHSEN

Sven Fischer Hauptgeschäftsführer
0341 200 537-0
fvshk.sachsen@installateur.net

Andrea Drabon Kaufm. Geschäftsführerin
0341 200 537-80
andrea.drabon@installateur.net

Jacqueline Rohnke Assistentin Geschäftsleitung
0341 200 537-30
jacqueline.rohnke@installateur.net

Stefan Dziuba Technik
0341 200 537-71
stefan.dziuba@installateur.net

Dr. Janet Witt Technik
0341 200 537-72
janet.witt@installateur.net

Thomas Schulze Betriebswirtschaft
0341 200 537-40
thomas.schulze@installateur.net

Henry Auerbach Fortbildung/Technik
0341 200 537-70
henry.auerbach@installateur.net

Katja Gruschwitz Organisation/Fortbildung
0341 200 537-50
katja.gruschwitz@installateur.net

Doreen Fißler Controlling
0341 200 537-60
doreen.fissler@installateur.net

Rechtshotline Recht
0391 53 55 96 16
fvshk.sachsen@installateur.net

IMPRESSUM

FACHVERBAND SANITÄR HEIZUNG KLIMA SACHSEN



Friedrich-Ebert-Straße 19 b
04416 Markkleeberg

TEL.: 0341 200 537-0
FAX: 0341 200 537-99

fvshk.sachsen@installateur.net
www.installateur.net

Landesinnungsmeister:
Holger Mittlmeier

Geschäftsführer:
Sven Fischer

